

LOKALES HERFORD

L21



Hochbegabte richtig fördern

Wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Arbeit mit Kindern und deren Familien ist ein fundiertes Grundlagenwissen der pädagogischen Fachkräfte. In dem Kurs »Kleine Kinder – große Begabung« haben 20 angehende Erzieher des Anna-Siemsen-Berufskollegs sich mehr als 20 Unterrichtsstunden mit dem Thema Hochbegabung beschäftigt. Der besondere Schwerpunkt lag im Bereich des Verstehens des Phänomens Hochbegabung, des Erkennens von Hochbegabten und der individuellen Förderung in

der Praxis. Anhand praktischer Beispiele lernten die angehenden Erzieher, was es bedeutet, hochbegabt zu sein und wie man diese Kinder im Alltag begleiten kann, um ihre Potenziale zu heben. Möglich wurde dieses Projekt, das von Malgosia Lademann-Böhmer konzipiert und geleitet wurde, durch die finanzielle Unterstützung der Familie Osthusenrich-Stiftung aus Gütersloh. Die Stiftung wird vertreten durch den Geschäftsführer Dr. Lehmann, der sich bei einem Besuch einen persönlichen Eindruck verschaffte.